



1./2. APRIL 2019  
DÜSSELDORF

„Besonders empfehlenswert und  
perfekter Überblick ... Toller Vortrag ...  
Intensive Diskussionen ... Super!“  
(Teilnehmerstimmen Juni 2017)

# EINHEITSPATENT UND EUROPÄISCHES PATENTGERICHT

26. April 2018:

Ratifizierung des  
UPC-Übereinkommens  
durch Großbritannien

Geplant für 2018:

Entscheidung des  
Bundesverfassungs-  
gerichts zur Verfassungs-  
beschwerde gegen  
das UPC

- Das europäische Patent mit einheitlicher Schutzwirkung
- Einzelheiten zum Europäischen Patentgericht
- Das neue, europäische Patentstreitverfahren
- Erinstanzliches und Rechtsmittelverfahren
- Vertiefter Systemvergleich:  
Nationale vs. europäische Durchsetzung

**Dr. Daniel Voß**  
Vorsitzender der 4b Zivilkammer,  
Landgericht Düsseldorf

**Dr. Ulrich Blumenröder, LL.M.**  
Rechtsanwalt, Partner, GRÜNECKER  
Patent- und Rechtsanwälte, München



AKADEMIE  
FÜR FORTBILDUNG  
HEIDELBERG



*Umfassend und praxisnah: Das neue System und seine Auswirkungen auf Ihre Position als Patentinhaber und als potentieller Verletzer!*

**SEMINARZIEL** Das Doppelseminar führt am ersten Tag umfassend und praxisnah in das neue System und die Grundstrukturen des Einheitspatents und der künftigen Europäischen Patentgerichtsbarkeit ein. Diese Einführung eignet sich auch für Interessenten, die sich bisher noch nicht mit der Thematik befasst haben. Auf dieser Grundlage gibt der zweite Vertiefungstag Praktikern Gelegenheit, das künftige Europäische Patentstreitverfahren im Detail zu diskutieren und sich mit den neuesten Entwicklungen vertraut zu machen.

Die beiden Seminartage sind jeweils thematisch in sich abgeschlossen und daher auch getrennt buchbar.

## TEILNEHMERSTIMMEN 2013-2017

15. November 2013 in Wien:

*„Sehr informativ ... Gut aufbereitet ... Klare Sprache, Bereitschaft zur Diskussion ... Tolle Referenten ... Doppel-Conference super ... Sehr zu empfehlen“*

26. März 2014 in Hamburg:

*„Guter Überblick ... Exzellenter Vortragsstil ... Empfehlenswert für alle Patentanwälte und Rechtsanwälte im Bereich Patentverletzungen“*

19./20. Mai 2015 in München:

*„Hervorragende Referenten ... Guter Überblick über das neue System ... Äußerst informativ und unterhaltsam zugleich ... Sehr gute Dokumentation“*

2./3. Juni 2016 in Frankfurt/M.:

*„Sehr empfehlenswert ... Äußerst kompetente Referenten ... Gute Diskussion, viele Details, gute Diskussion ... Gute Dokumentation ... Höchst informativ und anregend“*

22./23. Juni 2017 in Düsseldorf:

*„Besonders empfehlenswert und perfekter Überblick ... Toller Vortrag ... Raum für Fragen, Diskussionen, Beispiele ... Intensive Diskussionen ... Lohnt sich ... Super!“*

## TAG 1: GRUNDLAGEN

### **DAS PAKET ZUM EUROPÄISCHEN PATENTGERICHT**

### **DAS EUROPÄISCHE PATENT MIT EINHEITLICHER SCHUTZWIRKUNG**

#### **Das Schutzrecht**

- Neue und alte Rechtsgrundlagen
- Regelungen zur Verfahrenssprache
- Erteilung des Europäischen Patents mit einheitlicher Wirkung
- Schutzzumfang

#### **Die Durchsetzung**

- Grundzüge des Systems einer europäischen Patentgerichtsbarkeit
- Bedeutung, Aufbau und Besetzung der erstinstanzlichen Kammern
- Europäische Landkarte der Gerichtsbarkeit
- Gerichtssprache
- Anwendbares Recht
- Grundzüge des Verfahrensablaufs
- Besonderheit der bifurcation

#### **Herkömmliche Patente im neuen System**

- Der Anwendungsbereich des Gerichtsübereinkommens
- Übergangsregelung zu opt out und opt in
- Das auf EPs anwendbare Recht

#### **Systemvergleich und strategische Maßnahmen**

- Kosten für Prüfung und Durchsetzung
- Europäische Dimension: Rolle des EuGH, Bedeutung „peripherer“ Kammern
- Opt out und opt in als Werkzeuge zur Pflege des Patentportfolios
- Planung von Rechtsstreitigkeiten
- Überlegungen zum Gerichtsstandort und zum forum shopping im Vorfeld des Inkrafttretens

## TAG 2: VERTIEFUNG

### *DAS NEUE, EUROPÄISCHE PATENTSTREITVERFAHREN*

#### **Einzelheiten zum Europäischen Patentgericht**

- Stand der Umsetzung des Übereinkommens
- Gewinnung von richterlichem Personal
- Gerichtsverfassung: Aufbau, Spruchkörper und Besetzung des Gerichts
- Zuständigkeit
- Verfahrenssprache(n)
- Stand der Arbeiten an der Verfahrensordnung

#### **Das erstinstanzliche Verfahren**

- Verfahrensstadien:  
schriftlich, Zwischenverfahren und mündlich
- Verletzungsverfahren mit und ohne Nichtigkeitswiderklage
- Bifurcation
- Isolierte Nichtigkeitsklage und Nichtigkeitswiderklage
- Beweismittel und Beweissicherung
- Eilverfahren
- Forum shopping

#### **Das Rechtsmittelverfahren**

- Das universelle Rechtsmittel
- Berufung gegen Verfahrensentscheidungen
- Aufbau des Berufungsgerichts
- Verfahrensablauf in der Berufung
- Umfang des Prozessstoffs
- Vollstreckungsschutz und Eilmaßnahmen
- Rolle des EuGH

#### **Nationale vs. europäische Durchsetzung**

- Verfahrensdauer in Verletzungs- und Nichtigkeitsverfahren
- Verfahrenskosten und Kostenerstattung
- Realistisch erwartbare Qualität der Rechtsprechung
- Zuverlässigkeit des Rechtsschutzes:  
Qualität, Schnelligkeit, Vorhersehbarkeit

Vertiefter  
Systemvergleich

## REFERENTEN

### **Dr. Daniel Voß**

*Vorsitzender Richter der 4b Zivilkammer,  
Landgericht Düsseldorf*



Dr. Voß ist seit 2007 als Richter mit Patentstreitsachen befasst. Von 2012 bis 2013 war er an das Oberlandesgericht Düsseldorf in den für Patentstreitsachen 2. Zivilsenat abgeordnet. Den Vorsitz der für Patentstreitsachen zuständigen 4b Zivilkammer am LG Düsseldorf übernahm er 2014. Er ist als Vortragender und Autor zu patentrechtlichen Fragestellungen tätig.

### **Dr. Ulrich Blumenröder**

*Rechtsanwalt, Partner, GRÜNECKER  
Patent- und Rechtsanwälte, München*



Dr. Blumenröder ist im Rahmen seiner anwaltlichen Tätigkeit auf Patentverletzungsverfahren spezialisiert, die er seit 20 Jahren vor allen Patentstreitkammern Deutschlands führt, insbesondere in Düsseldorf und Mannheim. Er ist regelmäßig Vortragender in Seminaren für in- und ausländische Anwälte, Inhouse-Counsel und Studenten.

## TEILNEHMERKREIS

Das Seminar richtet sich

- am **ersten Tag** an Führungskräfte und Anwälte, die sich bisher noch nicht oder wenig mit dem neuen System befasst haben und eine umfassende Einführung wünschen
- am **zweiten Tag** an Personen, die sich mit den Grundstrukturen bereits vertraut gemacht haben und die Verfahrens- und Detailfragen im Kreise von Experten und Praktikern vertiefen möchten

Das Seminar eignet sich ideal als **Fortbildung für Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz nach § 15 FAO.**

# SEMINARHINWEISE

## *Arbeitnehmererfindungen in der Praxis*

12./13. Februar 2019 in Würzburg

## *COMPUTERIMPLEMENTIERTE ERFINDUNGEN 2019*

15. Februar 2019 in München

## *Patentsachbearbeitung I*

25. Februar 2019 in Würzburg

## *Vertragsworkshop F&E-/Lizenzverträge*

25./26. März 2019 in Würzburg

## *Claim Drafting Maschinenbau Technik*

25./26. März 2019 in Würzburg

## *Claim Drafting Chemie Biotech Pharma*

28./29. März 2019 in Würzburg

## *Meier-Beck/Kühnen, Jahresbericht 2019*

17. Mai 2019 in Düsseldorf

24. Mai 2019 in München

## *Patentnichtigkeit und Nichtigkeitsberufung*

6./7. Juni 2019 in Düsseldorf

## *MANNHEIMER PATENTTAGE 2019*

10./11. Oktober 2019 in Heidelberg

## *MARKENRECHTLICHE KLAUSURTAGUNG 2019*

7./8. November 2019 in Berlin

## EINHEITSPATENT & EUROPÄISCHES PATENTGERICHT

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

### ANMELDEFORMULAR

NAME \_\_\_\_\_

VORNAME \_\_\_\_\_

POSITION \_\_\_\_\_

FIRMA \_\_\_\_\_

STRASSE \_\_\_\_\_

PLZ/ORT \_\_\_\_\_

TEL. \_\_\_\_\_

FAX \_\_\_\_\_

E-MAIL \_\_\_\_\_

DATUM, UNTERSCHRIFT \_\_\_\_\_

### TERMINE & SEMINARZEITEN

(bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an):

**TAG 1: GRUNDLAGEN**  
1. April 2019, 10.00 – 18.00 Uhr  
**SEMINAR-NR. 19 04 GP135 W**

**TAG 2: VERTIEFUNG**  
2. April 2019, 9.00 - 17.00 Uhr  
**SEMINAR-NR. 19 04 GP136 W**

### TEILNAHMEGEBÜHR

Einzelner Seminartag: € 940,-, Gesamtseminar: € 1.590,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

### SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

### ALLGEMEINE

### GESCHÄFTSBEDINGUNGEN


Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 1.1.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie im Internet unter [www.akademie-heidelberg.de/agb](http://www.akademie-heidelberg.de/agb) einsehen können.

### VERANSTALTUNGSORT

Living Hotel De Medici  
Mühlenstr. 31 · D-40213 Düsseldorf  
Tel.: 0211/16092-0 · Fax: 0211/16092-900  
E-Mail: [demedici@living-hotels.com](mailto:demedici@living-hotels.com)

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

### VERANSTALTUNGSTICKET DER AKADEMIE HEIDELBERG

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder unter [www.akademie-heidelberg.de/bahn](http://www.akademie-heidelberg.de/bahn) 

### AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28  
D-69123 Heidelberg  
Telefon 06221/65033-0  
Telefax 06221/65033-69  
[info@akademie-heidelberg.de](mailto:info@akademie-heidelberg.de)  
[www.akademie-heidelberg.de](http://www.akademie-heidelberg.de)